

# Keine Geschenke im Bezirksduell

**Tischtennis** TV Oberhaugstett – SSV Schönmünzach / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

**In der Landesliga erwartet der TV Oberhaugstett (7:13) morgen um 18.30 Uhr den SSV Schönmünzach (9:11) zum Bezirksduell.**

Während die Gäste mit einem klaren 9:2 gegen Schlusslicht SV Weilheim in der Rückrunde schon gepunktet haben, mussten die Oberhaugstetter in Calmbach eine bittere 7:9-Niederlage quittieren. Die war im doppelten Sinne bitter, denn zum einen konnte Oliver Schaible in seinem Spiel gegen Ludwig Schmidt fünf Matchbälle nicht nutzen, zum andern wurde der Kampfegeist der ersatzgeschwächten Truppe mit dem gelungenen Debüt von Ersatzspieler Marco Walz nicht belohnt. Die Personalsituation beim TVO bleibt angespannt: Harald Baitinger wird wieder nicht eingreifen können, Jan Teltschik fehlt erneut. Dabei brauchen die Oberhaugstetter jeden Punkt, denn vom ersten Abstiegsrang trennt sie gerademal ein Zähler. Aber auch die Schönmünzacher haben nichts zu verschenken.

Vor einem weiteren Erfolg sollte der TTC Loßburg (15:11) in der Verbandsklasse stehen. Morgen um 18 Uhr kommt mit dem TSV Nusplingen (5:19) jene Mannschaft, bei der die Schwarzwälder in der Vorrunde den ersten Punktgewinn feiern konnten. Auch jetzt spricht bei einem



Landesligist TV Oberhaugstett dürfte auch im Bezirksderby gegen den SSV Schönmünzach auf Punkte des Edelfereservisten Phi Dang setzen. Foto: Stark

Ergebnisvergleich alles für die Loßburger: Während sie beim TTV Gärtringen mit 9:1 triumpht hatten, zogen die Nusplinger gegen diese Mannschaft mit 7:9 den kürzeren.

In der Bezirksliga punkteten die gefährdeten Teams aus dem Bezirk Böblingen in der bisherigen Rückrunde ausnahmslos. Die Folge: Nun liegen die beiden Schwarzwaldvertreter TTC Birkenfeld (7:15) und TT Altburg (6:18) am Tabellenende. Die Entzäumer treten um 18 Uhr beim SV Weil der Stadt (8:14) an, gegen den sie in der Vorrunde schon mit 7:9 den kürzeren gezogen hatten. Auf solch knappe Niederlagen haben

die Birkenfelder offenbar ein Abo, denn zuletzt mussten sie auch bei der TTG Unterreichenbach/Dennjacht mit diesem Resultat die Punkte lassen. Wollen die Birkenfelder im morgigen Vierpunktespiel nicht leer ausgehen, kann sich die Truppe keine Ausfälle erlauben.

Von Anfang an steht die Mannschaft von TT Altburg (6:18) am Tabellenende. Morgen geht es nun zum Tabellenzweiten TTG Unterreichenbach/Dennjacht (17:5), auf den ersten Blick eigentlich ein aussichtsloses Unterfangen. Doch die Altburger sorgten in der Rückrunde bisher für Aufsehen: Erst schafften sie bei

der „Zweiten“ des TTV Gärtringen einen 9:5-Sieg, dann knöpften sie dem Spitzenreiter TSV Steinenbronn einen Zähler ab. Vereinssprecher Michael Stark passten die jüngsten Ergebnisse der Böblingener Vereine überhaupt nicht. Deshalb riet er seiner Mannschaft, weniger auf die andern zu schauen und dafür mehr der eigenen Stärken zu vertrauen. Den Unterreichenbachern winkt die Tabellenführung, denn sie liegen nur einen Zähler hinter Spitzenreiter Steinenbronn. Zum Rückrundenauftritt hatten sie allerdings Mühe, um mit einem 9:7 die Punkte aus Oberjettingen zu entführen.

# Leichte Aufgaben für Calmbach II und Glatten

**Tischtennis** VfL Nagold ersatzgeschwächt bei Ottenbronn II / Bezirksklasse

(wö). Tabellenführer TV Calmbach II (23:3) und Verfolger SV Glatten (19:3) stehen am morgigen Spieltag vor leichten Aufgaben. Die Glattener haben um 18 Uhr Schlusslicht Grüntal zu Gast, und dieses Match sollten sie ähnlich deutlich dominieren wie beim 9:3 in der Vorrunde. In den beiden bisherigen Rückrundenspielen blieben bei ihnen Ralf Fuchs, Erkan Kiris und Stefan Schwarz ungeschlagen. Die Grüntaler hatten unlängst die Calmbacher zwar am Rande eines Punktverlustes, wurden aber danach von Salzstetten und Schömberg wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Dabei konnten sie in zwei Spielen wieder

ihren nominellen Spitzenspieler Dirk Sailer (3:1) einsetzen. Mit Pascal Bestges (3:3) und Rolf Milde (3:1) geben im übrigen zwei weitere Akteure Anlass zur Hoffnung, dass es vielleicht doch noch mit dem Erreichen des Relegationsplatzes klappt.

Den wollen die Nagolder (5:17) mindestens halten und mit dem 8:8 gegen Tabellenführer Calmbach II setzten sie auch schon ein Ausrufezeichen. Danach kam es allerdings knüppeldick, denn Andreas Lemke und Hansjörg Hammann fallen verletzt aus. So erklärt sich auch das klare 2:9 bei der Ottenbronner „Zweiten“. Auch morgen um 18.30 Uhr werden sie in

Schömberg ersatzgeschwächt auflaufen. Damit sinken die Nagolder Chancen auf einen Punktgewinn. Die Schömberger starteten zwar mit drei Niederlagen in die Rückrunde, konnten aber am letzten Spieltag mit dem 9:4 in Grüntal den ersten Sieg melden. In der Vorrunde hatten sie in Nagold mit 9:5 die Oberhand behalten.

Um 19.30 Uhr erwartet Tabellenführer TV Calmbach II (23:3) mit dem TUS Bad Rippoldsau (2:22) eine Mannschaft, die von Anfang an wusste, wie schwer ihr der Klassenerhalt fallen würde. Bei den Gästen tauschten Edgar Hermann und Christoph Roth die Plätze. Dieser Wech-

sel hat sich für die Mannschaft noch nicht ausgezahlt, aber immerhin ist Hermann in der Mitte bisher noch ungeschlagen. In Erinnerung an den Beinahepunktverlust bei Schlusslicht Grüntal hält man sich bei den Calmbachern mit Prognosen zurück; Carsten Knöller meinte sogar: »Wir haben in der Vorrunde am oberen Limit gespielt, da kann jetzt auch mal was schiefl gehen.« Sollte diese Aussage auf das morgige Match gemünzt sein, dürfte allerdings eine Portion Zweckpessimismus mitschwingen. Denn eines ist klar: Die Calmbacher können die Favoritenrolle für diese Begegnung nicht wegreden.

# Althengstetter »Zweite« in großen Nöten

**Tischtennis** Spitzenspiel in der B-Klasse bei Altburg III / Kreisklassen Calw

(wö). In der Kreisliga ist die Althengstetter »Zweite« in Nöten. Mit nur fünf Pluspunkten liegt die Mannschaft derzeit auf dem vorletzten Platz. Bis zum rettenden Rang sieben sind es drei Punkte. Dort steht momentan der TV Neuenbürg (8:14), der morgen um 15.30 Uhr bei seinem Gastspiel in Althengstett einen großen Schritt in Richtung Klassenreife machen könnte. Für beide Teams hat dieses Match also den Rang eines Vierpunktespiels. Wollen die Althengstetter dieses bestehen, müssen sie in stärkster möglicher Aufstellung antreten. In dieser Hinsicht gibt es bei den Neuenbürgern nichts zu taktieren, denn sie werden ihr zuletzt so erfolgreiches Team gewiss nicht ändern. Zudem hatten sie schon in der Vorrunde mit 9:3 die Oberhand behalten.

Vor einer Aufgabe der leichteren Art sollte Tabellenführer SF Gechingen (20:2) um

16 Uhr gegen die »Zweite« des MUTTV Bad Liebenzell (6:16) stehen. Die Begegnung in der Vorrunde hatten die Gechinger mit 9:1 für sich entschieden und auch diesmal ist ein ähnlich klares Ergebnis möglich. Eine Unbekannte ist aber die Aufstellung der MUTTV-Truppe.

Um 19 Uhr empfängt die Altburger »Zweite« (14:8) den TSV Wildbad (11:9). Da beide Mannschaften wohl schon auf der sicheren Seite sind, geht es in dieser Partie allenfalls darum, ob den Wildbadern die Revanche für die satte 1:9-Schlappe der Vorrunde gelingt. Inzwischen haben sich die Badestädter in der Kreisliga soweit stabilisiert, dass sie sich durchaus weiter in Richtung Mittelfeld bewegen können. Aber letztlich hängt einiges davon ab, in welcher Besetzung die Altburger auflaufen.

In der B-Klasse geht um



Aufsteiger TT Altburg III – hier Kapitän Daniel Walz – sieht sich in der Spitzenbegegnung der Kreisklasse B gegen den TTC Birkenfeld IV eher in der Rolle des Außenseiters. Foto: Stark

15.30 Uhr das Spitzenspiel zwischen Altburg III (20:4) und Birkenfeld IV (18:2) über

die Bühne. In der Vorrunde hatten die Birkenfelder mit 9:4 die Oberhand behalten und eigentlich hätte man ein ähnliches Resultat auch jetzt erwarten können. Am letzten Wochenende kassierten sie aber bei Stammheim II völlig unerwartet eine 6:9-Niederlage. Deshalb stellt sich für die morgige Begegnung die Frage, wie sehr dieses Ergebnis die Birkenfelder verunsichert hat und ob die Altburger daraus Kapital schlagen können? Ein Altburger Erfolg würde die Spannung im Titelrennen hochhalten.

Um 16 Uhr erwartet die Gechinger »Zweite« (18:4) mit der Wildbad II (13:9) einen Angstgegner. Der war zum Vorrundenspiel nicht angetreten, wartete zuletzt aber mit guten Ergebnissen auf. Der 6:9-Auftaktniederlage in Altburg ließen sie am letzten Spieltag ein klares 9:1 über Calmbach V folgen.

## TISCHTENNIS

### HERREN

**Verbandsliga**, Samstag, 18 Uhr: VfL Kirchheim – MUTTV Bad Liebenzell e.V., 18.30 Uhr: TV Rottenburg – DJK Sportbund Stuttgart II, 19 Uhr: TSG Steinheim/M. – TSG Eisingen, TTC Tuttingen – TTC Gnadental; Sonntag, 14 Uhr: TSG Steinheim/M. – TB Unterürkheim, TTC Gnadental – TSG Eisingen, SC Buchenbach – DJK Sportbund Stuttgart II.

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 18 Uhr: TTC Loßburg-Rodt – TSV Nusplingen, TTV Gärtringen – SF Schwendi, TTC Ergenzingen – TSG Ailingen.

**Landesliga Gr. 3**, Samstag, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett – SSV Schönmünzach, TTC rollcom Reutlingen – VfL Sindelfingen, Sonntag, 10 Uhr: VfL Sindelfingen – VfL Herrenberg, 10.30 Uhr: TV Calmbach – TTC Ottenbronn.

**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 18 Uhr: TTC Ergenzingen II – SV Tübingen, 18 Uhr: TSV Betzingen – TSV Kusterdingen, 20 Uhr: TSV Nusplingen II – TG Schwenningen.

**Bezirksliga Gr. 6**, Samstag, 16 Uhr: TSV Kuppigen – TSV Steinenbronn, 18 Uhr: Spvgg Weil der Stadt – TTC Birkenfeld, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht – TT Altburg, SV Böblingen II – TTV Gärtringen II.

**DAMEN**  
**Verbandsliga**, Samstag, 13 Uhr: VfL Sindelfingen II – DJK Sportbund Stuttgart, 17.30 Uhr: VfR Altmünster – TSV Oberboihingen; Sonntag, 14 Uhr: TSG Steinheim/M. – TTC Lützenhardt 1976.

**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 14 Uhr: TSV Herrlingen III – TG Biberach, 18 Uhr: TG Schwenningen – TG Schömberg; Sonntag, 13 Uhr: SV Amtzell – TSV Eningen.

**Landesliga Gr. 3**, Samstag, 15 Uhr: TV Dornstetten – SSV Schönmünzach, 18.30 Uhr: TSV Eningen II – FC Mittelstadt; Sonntag, 10 Uhr: VfL Sindelfingen III – TSV Kiebingen, 11 Uhr: TTC Mühlingen – TV Dornstetten.

**Bezirksliga Gr. 5**, Samstag, 18 Uhr: TSV Sondelfingen – TTC Hechingen, 18.30 Uhr: TV Rottenburg – TuS Metzingen, TTC rollcom Reutlingen – TSV Riederich.

**Bezirksliga Gr. 6**, Sonntag, 17 Uhr: VfL Sindelfingen IV – TTV Gärtringen III.

**JUNGEN**  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 11 Uhr: TSV Herrlingen – VfL Sindelfingen, 14 Uhr: TSV Langenau – VfL Sindelfingen.

**MÄDCHEN**  
**Verbandsklasse Süd**, Samstag, 11.30 Uhr: SSV Schönmünzach – SV Rissegg, 13 Uhr: SG Aulendorf – SC Berg, 15 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal – SV Rissegg, 16 Uhr: TTV Gärtringen – SF Schwendi.

**DAMEN**  
**Bezirksklasse Gruppe 1**, Samstag, 15 Uhr: TV Oberhaugstett II – VfB Cresbach-Waldachtal, 18.30 Uhr, TTG Unterreichenbach-Dennjacht II – TTC Egenhausen.

**Bezirksklasse Gruppe 2**, Samstag, 15 Uhr, SF Emmingen e.V. – SV Gültlingen.

**HERREN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 18 Uhr, SV Glatten-CVJM Grüntal 18.30 Uhr: WSV Schömberg – VfL Nagold, 19.30 Uhr: TV Calmbach I – TUS Bad Rippoldsau.

**Kreisliga Calw**, Samstag, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II – TV Neuenbürg, 16 Uhr: SF Gechingen – MUTTV Bad Liebenzell e.V. II, 19 Uhr: TT Altburg II – TSV Wildbad.

**Kreisliga Freudenstadt**, Samstag, 18 Uhr: SV Baiersbronn – SV Mittelal-Obertal, SG Empfingen – SF Salzstetten II, SV Glatten II – TSV Freudenstadt, 19 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 – CVJM Grüntal II TV Dornstetten – TT Klosterreichenbach.

**Kreisklasse A Calw**, Samstag, 18 Uhr: TV Höfen-TV Calmbach IV, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett II – VfL Nagold II, 19 Uhr: TTF Althengstett III – WSV Schömberg II.



Ersatzball... Foto: Rip

**Kreisklasse A Freudenstadt**, Samstag, 18.30 Uhr: TV Dornstetten II – FC Untertalheim, 19 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. – SV Mittelal-Obertal II, TTC Lützenhardt 1976 II – TUS Bad Rippoldsau II, SSV Schönmünzach II – TSV Altheim 1912, 19.30 Uhr: TTC Mühlingen II – SF Salzstetten III.

**Kreisklasse B Calw**, Samstag, 15.30 Uhr: TT Altburg III – TTC Birkenfeld IV, Samstag, 16 Uhr: TV Calmbach V – SV Gültlingen II, 16 Uhr: TTC Egenhausen II – TV Ebhausen, SF Gechingen II – TSV Wildbad II.

**Kreisklasse B Freudenstadt**, Samstag, 16 Uhr: 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II – SV Glatten III, 18.30 Uhr: TV Dornstetten III – SF Salzstetten IV.

**Kreisklasse C Calw**, Samstag, 14 Uhr: TV Höfen II – TTC Birkenfeld V, 15.30 Uhr: TTF Althengstett IV – WSV Schömberg III, 19 Uhr: TT Altburg IV – SF Emmingen e.V.

**Kreisklasse C Freudenstadt**, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Mühlingen III – TSV Altheim 1912 II, 16 Uhr: TT Klosterreichenbach II – VfB Cresbach-Waldachtal II, 19 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal – SV Baiersbronn II.

**Kreisklasse D Freudenstadt (4-er)**, Samstag, 15.30 Uhr: TSV Wildbad III – FC Untertalheim II, 16.30 Uhr: SSV Schönmünzach III – TTC Loßburg-Rodt III, 18.30 Uhr: TV Oberhaugstett IV – CVJM Grüntal III.

**Kreisklasse D Calw**, Samstag, 16 Uhr: SF Gechingen III – WSV Schömberg IV, 18 Uhr: TSV Hirsau II – TTC Ottenbronn IV.

**JUNGEN**  
**Bezirksklasse**, Samstag, 11 Uhr: TV Dornstetten – TSV Altheim 1912 II, SF Gechingen – TUS Bad Rippoldsau, 13 Uhr: SF Salzstetten II – TTC Ottenbronn, 14 Uhr: SSV Schönmünzach – TTC Mühlingen.

**Kreisliga Nord**, Samstag, 11.30 Uhr: TT Altburg II – SF Gechingen II.

**Kreisliga Süd**, Samstag, 10 Uhr: SSV Schönmünzach II – CVJM Grüntal III, 14 Uhr: TV Dornstetten II – TUS Bad Rippoldsau II.

**Kreisklasse A Nord**, Samstag, 11 Uhr: SF Gechingen III – SV Gültlingen II, 12.30 Uhr: SF Gechingen III – SV Gültlingen, 13 Uhr: TSV Hirsau – TTC Ottenbronn II.

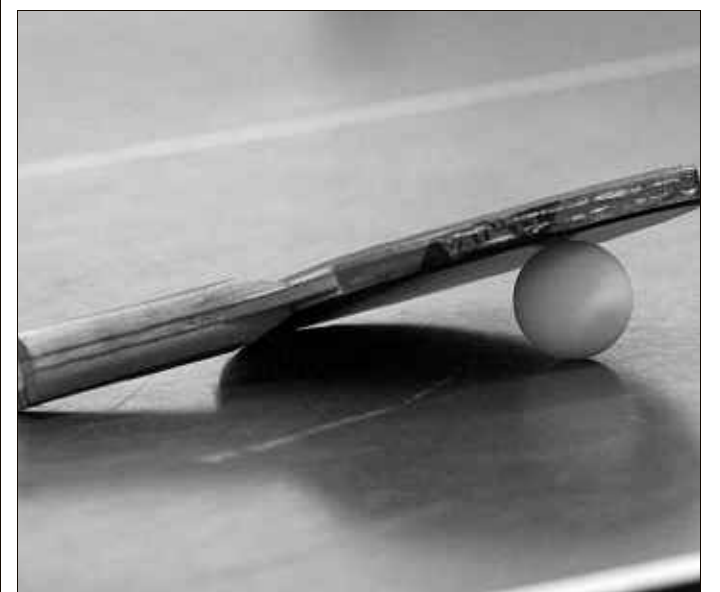
**Kreisklasse A Süd**, Samstag, 11 Uhr: TTC Mühlingen II – VfB Cresbach-Waldachtal.

**Kreisklasse B Süd**, Samstag, 11 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 – SF Salzstetten IV, VfB Cresbach-Waldachtal II – SV Baiersbronn II

**Kreisklasse C Nord** Jungen Rückrunde, Samstag, 11.30 Uhr: TT Altburg IV – SF Emmingen e.V. III.

**NACHWUCHSCUP**  
**Gr. Mitte**, Samstag, 9 Uhr: SF Salzstetten – VfB Cresbach-Waldachtal, 10.30 Uhr: TV Dornstetten – CVJM Grüntal.

**Gr. Süd**, Samstag, 10 Uhr: SSV Schönmünzach – SSV Schönmünzach II.



Festgeklemmt... Foto: Rip